



Der Vorsitzende des Mittelstandsbeirats Bernd H. Schmidt (l.) überreichte gemeinsam mit Wirtschaftsminister Joachim Rippel (CDU, 5.v.r) den Vertretern der Unternehmen KSK Industrie Engineering (l.), McDonald's Getrey Gruppe (m.) und Koch Haustechnik (r.) die Auszeichnungen für gelungene Unternehmensübergabe. Foto: Maurer

Rippel ehrt Unternehmen für gelungene Nachfolgeregelung

Saarbrücken. Wirtschaftsminister Joachim Rippel hat gestern im Atrium des Wirtschaftsministeriums drei saarländische Unternehmen für eine besonders gelungene Unternehmensnachfolge geehrt. Dabei kritisierte der Minister, dass Regelungen für Unternehmensnachfolgen – ähnlich wie Eheverträge – noch immer als Tabu-Thema gälten. Dabei solle eine sauber geplante Nachfolge vor unangenehmen Überraschungen bewahren. Angesichts der 7000 Nachfolgen, die in den kommenden fünf Jahren im Saarland zu erwarten sind, könne man das Thema nicht wichtig genug nehmen. In diesem Zusammenhang sind auch die Ehrungen gelungener Unternehmensnachfolgen durch den Mit-

telstandsbeirat zu sehen, einem Gremium saarländischer Unternehmen und Wirtschafts-Organisationen.

Mit dem ersten Preis zeichnete Bernd H. Schmidt, Vorsitzender des Beirates, Christian Kuckelberg, Cristian Sincu und Manfred Köhl aus, die das Unternehmen KSK Industrie Engineering aus St. Ingbert in einem länger andauernden Prozess erfolgreich in Kooperation mit dem Inhaber übernommen haben. Den zweiten Preis erhielt Harald Getrey, der von seinen Eltern die McDonald's/Getrey-Gruppe in Neunkirchen übernommen hat. Den dritten Preis erhielt Uwe Koch, der seine Eltern als Chefs des Handwerksbetrieb Koch Haustechnik aus Schmelz ablöst. jwo